



Monats gruß

Dezember 2020
Januar 2021

für die Gemeinden des
Evang.-Luth. Dekanats Würzburg

Weihnachten fällt nicht aus |
Tipps zum Feiern | Beethoven



Liebe Leserin, lieber Leser!

WEIHNACHTEN FINDET STATT! Das kann man jetzt, wo ich diese Zeilen Ende Oktober schreibe, nur mit einem gewissen Zittern in der Stimme sagen. Zwar wurden die Zahlenbegrenzungen für Gottesdienste im Freien im Blick auf Heiligabend aufgehoben. Aber wer ist schon in der Lage, bei über 200 Menschen zu gewährleisten, dass man voneinander Abstand halten kann? In den Gemeinden, im Dekanat und bis hinein in die Kirchenleitung macht man sich Gedanken, wie die Gottesdienste stattfinden können. Niemand will wie an Karfreitag und Ostern nur mit Online-Gottesdiensten feiern.

Vor gut 2000 Jahren war es anders. Eine Volkszählung, so berichtet es Lukas, hat die Welt durcheinandergebracht. Alle waren mit anderen, für den römischen Staat relevanten Dingen beschäftigt. Maria und Joseph haben nichts geplant, sondern nur gesehen, wie Maria irgendwo im Trockenen ihr Kind bekommen kann. Es gab zwar kein Beherbergungs-

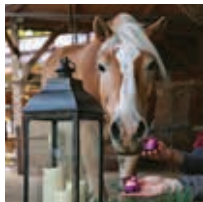
verbot, aber eine Herberge fanden sie nur im Stall. Die Hirten sind ihren Alltagsbeschäftigungen nachgegangen.

Plötzlich steht der Engel da: „Fürchtet euch nicht, ich verkündige euch große Freude ... denn euch ist heute der Heiland geboren!“ Weihnachten findet statt, im Stall wie auf dem Felde bei den Hürden, wo die Hirten ihre Herden hüten. Auch bei uns findet es statt. Es findet auch so viel wie möglich in Gottesdiensten statt. Scheuen Sie sich nicht, wenn Anmeldung erforderlich ist. Diese Anmeldungen dienen nur dazu, dass, wer kommt, auch hineinkann. Aber Weihnachten findet bei uns statt! Denn der Heiland ist für uns geboren.

Ihr

W. Slenczka

Dr. Wenrich Slenczka, Dekan



TITELFOTO

Weihnachten anders.

Foto: Stefan Retsch



RÜCKSEITE

Impressionen aus St. Stephan zur Jahreslosung 2021.

Foto: Jürgen Dolling

INHALT

SCHWERPUNKTTHEMA Weihnachten fällt nicht aus 3 – 5

DEN MENSCHEN IM BLICK Masken von WueCare 6

KREUZ UND QUER Gemeinden in und um Würzburg 7 – 8

GOTTESDIENSTE 9 – 12

KREUZ UND QUER Gemeinden Land Süd und Land West 13 – 14

KONTAKT+TERMIN Besondere Gottesdienste | Bildung | Kirchenmusik | Dekanatsmusikschule 15 – 16

KIDS AND FRIENDS Jugendwerk | CVJM 17

MENSCHENKINDER Spenden zu Corona-Zeiten | Personalia 18 – 19



IMPRESSUM

Monatsgruß für die Gemeinden des Evang.-Luth. Dekanats Würzburg | Mitglied des Gemeinschaftswerkes der Evangelischen Presse | Herausgeber und Verlag: Evang.-Luth. Dekanat Würzburg | V.i.S.d.P.: Dekan Dr. Wenrich Slenczka, Schriftleitung: Pfarrer Jürgen Dolling, Mitglieder der Redaktion: Irmgard Fehn, Dorothee Grauer, Claudia Kaufhold, Blumi Noll, Petra Retsch, Stefan W. Römmelt, Diakonin Harriet Tögel | Zuschriften: Monatsgruß Dekanat Würzburg, Postfach 11 02 25, 97029 Würzburg, Tel.: 09 31/7 33 77, Fax: 09 31/3 54 12-21, E-Mail: monatsgruss.dekanat.wue@elkb.de | Anzeigenverwaltung: Helga Frank, Friedrich-Ebert-Ring 27a, 97072 Würzburg, Tel.: 09 31/80 49 97-60, E-Mail: helga.frank@elkb.de | Auflage: 14.000 | Nachdruck mit Quellenangabe gestattet | Publikation im Internet unter: www.wuerzburg-evangelisch.de | Print Consulting | Gestaltung: Walter Typografie & Grafik GmbH | Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Mo., 4. Januar 2021.

ES IST ZUM VERRÜCKTWERDEN. Nun bedroht das kleine Virus auch noch das schönste und stimmungsvollste Fest des ganzen Jahres: Weihnachten. Deshalb die frohe Botschaft vorneweg: Weihnachten fällt ganz bestimmt nicht aus. Weihnachten kann gar nicht ausfallen, denn die Geburt Jesu hat stattgefunden, ein für allemal! Es war damals nicht gerade stimmungsvoll, eher eine Notlösung. Im Stall war es wohl warm wegen der Tiere, aber komfortabel war es nicht. Und nur wenige Menschen haben es überhaupt mitbekommen: Maria, Josef, ein paar Hirten, später noch die Sterndeuter aus dem Osten. Die Engel zählen als überirdische Gottesboten nicht mit beim Hygienekonzept. Weniger als zehn Menschen also, zwei, höchstens drei Haushalte. Aber sie waren trotzdem froh. Neues Leben ist ein Grund zur Freude. Deshalb feiern wir die Geburt Jesu, auch im Jahr 2020!

Die besondere Situation verändert aber unser Feiern. Manche fühlen sich einsam, Gewohntes ist nicht möglich. Pflegeheime und Krankenhäuser müssen Beschränkungen haben, Alte und Kranke brauchen besonderen Schutz. Aber die Sehnsucht nach Nähe bleibt. Die Zahl der Menschen in unseren Gottesdiensten muss begrenzt werden, vielerorts gibt es Angebote im Freien. Dort ist es zugig und wenig komfortabel. So wie in Bethlehem eben. Durch Corona machen wir uns vielleicht noch einmal ganz anders auf, um zur Krippe zu kommen. Wie aber feiern wir diesmal anders? Und was erfüllt uns trotzdem mit Freude? Vielleicht hilft Ihnen dieser eine oder andere Tipp:

WEIHNACHTEN FÄLLT NICHT AUS!



Foto: Stefan Retsch



1. Bereiten Sie sich selbst ganz bewusst auf das Fest vor. Am besten schon in der Adventszeit und mit guter Literatur: „Der andere Advent“ ist ein Adventskalender für Erwachsene, der bis zum 6. Januar reicht, es gibt mittlerweile auch eine Ausgabe eigens für Kinder. Bestellbar ist er nur direkt beim Verein „Andere Zeiten e.V.“: www.anderezeiten.de/bestellen, Tel. 040/47 11 27 27. Wenn Sie gerne lesen: Das Büchlein „Das Weihnachtsschaf – 24 wunderbare Geschichten“ von Susanne Niemeyer zum Beispiel ist im Buchhandel erhältlich.

BUCHTIPP



SUSANNE NIEMEYER

Das Weihnachtsschaf 24 wunderbare Geschichten

Susanne Niemeyer schreibt nachdenkliche, ungewöhnliche Geschichten zum Weihnachtsfest. Auch dieses Jahr wird Weihnachten kommen, trotz Pandemie. Vielleicht werden wir anders feiern, uns anders fühlen. Aber um mit Susanne Niemeyers Worten zu sprechen: „Du setzt meiner, unserer Welt deinen Glanz entgegen, du gehst an Orte, an die ich mich nicht wage, du bist der Leuchtturm in der Zeit – einer wacht über die Nacht. Lasst uns feiern.“

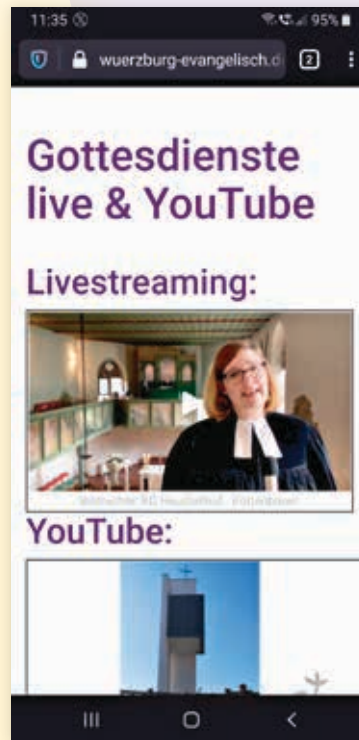
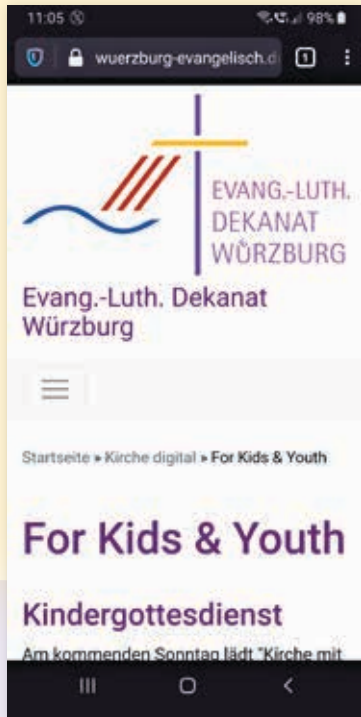
Gertrud Langer, Stephans-Buchhandlung

2. Die Zeiten und Bestimmungen können sich ändern. **Welche Gottesdienste wo stattfinden,** erfahren Sie unkompliziert auf www.evangelische-terme.de, oder Sie installieren sich die zugehörige App auf Ihrem Smartphone und wählen das Würzburger Dekanat aus. Wenn Sie dort nicht fündig werden, hilft ein Anruf bei Ihrem Pfarrer/Ihrer Pfarrerin weiter. Zu vielen Gottesdiensten in den Kirchen muss man sich vorher anmelden, es gibt auch etliche Angebote im Freien, das Maskentragen ist obligatorisch. Auch die Gehörlosengemeinde feiert einen Heiligabend-Gottesdienst um 12.30 Uhr in der Deutschhauskirche.

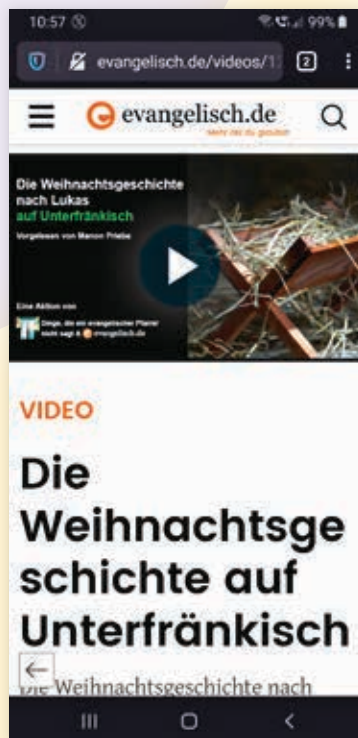
ANZEIGE

sb
**STEPHANS-
BUCHHANDLUNG**
Matthias Mittelstädt KG
Stephanstraße 6
97070 Würzburg
Tel. 09 31/5 65 51 ☎
Fax 09 31/5 63 51

3. Stöbern Sie auf den Internetseiten Ihrer Kirchengemeinde: Oft gibt es dort interessante Hinweise und digitale Angebote zum Anklicken. Eine Zusammenstellung der Streaming- und Video-Angebote im Dekanat finden Sie auf der Webseite www.wuerzburg-evangelisch.de.



4. Wie feiern Sie den Heiligen Abend zuhause? Man kann ganz einfach selbst die Weihnachtsgeschichte Lukas 2, 1–20 lesen. Oder Sie hören in diesem Jahr die Weihnachtsgeschichte auf Unterfränkisch oder auf Plattdeutsch (falls Sie das verstehen) mit ganz überraschenden Akzenten? Verschiedene Mundartfassungen gibt es hier: <https://www.evangelisch.de/serien/129448/24-12-2016/weihnachtsgeschichte-mundart>. Oder Sie singen miteinander. Martin Luther hat „Vom Himmel hoch“ extra als Kinderlied für Weihnachten zuhause geschrieben. Modern und eine Hilfe zum Singen ist die App „Cantico“, die Ihnen sogar die Noten anzeigt und die Melodie zu Gehör bringt. Sie können auch ganz einfach den Fernseher einschalten: 16.15 Uhr ARD Christvesper, 19.15 Uhr ZDF Krippenspiel aus der Saalkirche in Ingelheim.





5. Nicht nur an Weihnachten empfehlenswert ist die App „Kirchenjahr evangelisch“. Dort gibt es Interessantes zu jedem Sonn- und Feiertag mit den jeweiligen Bibeltexten, auch Andachten und Gebete sind dort zu finden.

6. **Nehmen Sie sich Zeit für bewusste Kontakte.** Schreiben Sie doch jemandem einen netten Gruß oder vielleicht sogar einen handschriftlichen Brief? Das wäre in Zeiten von WhatsApp außergewöhnlich. Oder Sie vereinbaren mit einem bestimmten Menschen eine Zeit zum Miteinander-Telefonieren? Solche bewusst gewählten Mittel und Zeiten sind jetzt noch wertvoller als sonst. Es gibt viele Wege zueinander, trotz räumlicher Distanz!

7. Lassen Sie sich nicht von dem gefangen nehmen, was nicht geht, sondern **freuen Sie sich an schönen Augenblicken.** Es gibt an jedem Tag welche! Beschenken Sie sich selber damit, sie wahrzunehmen. Vielleicht braucht es gar nicht soviel, um Frieden im eigenen Herzen zu haben. Eine Kirche kann man ja auch außerhalb von Feiertagen und Gottesdiensten besuchen, die Krippe anschauen und sich eine Weile in eine Bank setzen. Solche Momente sind oft erfüllender als viele andere Aktivitäten!

8. **Planen Sie** auch jenseits der Feiertage **Zeiten, in denen Sie sich etwas Gutes tun.** Gehen Sie in die Natur oder machen Sie sich's zuhause gemütlich. Tun Sie das, was Sie schon immer mal tun wollten. Jetzt ist Zeit dafür!

9. **Freuen Sie sich** auf die Zeit, wo man wieder Kultur, Konzerte und auch Gottesdienste ohne Maske genießen und sich gegenseitig in den Arm nehmen kann. Diese Zeit kommt wieder. Sie wird dann umso kostbarer sein. Das Abwarten und die Geduld machen sie so kostbar.

10. Ja, Weihnachten ist anders dieses Jahr. **Die Freude über die Geburt Jesu Christi aber bleibt gleich. Deshalb: Frohe Weihnachten!**

Jürgen Dolling ■

Ein freier Geist auf dem Feld der Kirchenmusik

AUCH WENN DAS BEETHOVEN-JAHR 2020 weitgehend dem Corona-Virus zum Opfer gefallen ist, der **Monatsgruß** möchte dennoch an den **250. Geburtstag** eines der größten Komponisten erinnern. „Von Herzen – Möge es wieder – zu Herzen gehen“, so lautet die Widmung, die **Ludwig van Beethoven** seiner „Missa solemnis“, der „Feierlichen Messe“, vorangestellt hat. Widmungsträger war sein Schüler, der österreichische Erzherzog Rudolph. Ursprünglich war das Werk für die feierliche Amtseinführung des Habsburgers bestimmt, der 1819 zum Erzbischof von Olmütz ernannt worden war. Fertiggestellt war die Messe, die rund 80 Minuten dauert, allerdings erst einige Jahre später – der Komponist hatte sich für die Komposition, die den Rahmen der Liturgie sprengt, Zeit gelassen.

Die Messe zeichnet sich durch spannungsreiche Kontraste aus: „Von den einfachen Akkorden unter dem sich durchziehenden Sprachrhythmus des Kyrie bis hin zum Kanonendonner und den Militärfanfarenen im *Dona nobis pacem* spannt sich ein dramatischer Bogen voller Kontraste, in dem schier kein menschliches Gefühl fehlt“, schreibt der Münchner Musikwissenschaftler Frank Höndgen, Chordirektor an der Michaelskirche in der bayerischen Landeshauptstadt. Es fehle dort fast kein menschliches Gefühl – Jubel und Zuversicht, Angst und Zweifel fänden sich dort gleichermaßen. Kein Wunder, dass der Komponist die „Missa solemnis“ für sein gelungenstes Werk hielt – und das trotz seiner Innovationen auf dem Feld der Symphonie, des Quartetts und der Sonate.

Beethovens Haltung zur Religion freilich ist nicht eindeutig: Von ihrer konfessionell-katholischen Variante, die ihm seit seiner Kindheit vertraut war, hielt der Künstler wenig, und von einem regelmäßigen Gottesdienstbesuch ist auch nichts bekannt. Wichtiger war für den großen Wiener Komponisten hingegen die Auseinandersetzung mit grundsätzlichen Fragen des Glaubens und der Spiritualität. Er kannte dabei keine konfessionellen oder religiösen Grenzen.

Dass er nach seiner Genesung von schwerer Krankheit einen Satz des Streichquartetts a-Moll op. 132 der „Gottheit“ widmete, bezeugt Beethovens elementare Religiosität, die alle Grenzen der Kirchlichkeit sprengt. Dass der Komponist hierfür die Form eines Chorals wählte, der im lydischen Kirchenton gehalten ist und in seiner alttümlichen Satztechnik an die Kirchenmotetten der Palestrinazeit erinnert, zeigt allerdings auch die geistlichen Wurzeln des Komponisten, der eindeutig in der Tradition der Kirchenmusik verankert ist.

Stefan W. Römmelt ■



Portrait Beethovens mit der Partitur zur *Missa Solemnis*, gemalt von Joseph Karl Stieler 1820.

Wikimedia gemeinfrei

Ludwig van Beethoven

Selbstgenäht!

Masken von WueCare für die Ratsuchenden der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit



Foto: Diakonisches Werk

GAR NICHT SO LEICHT, sich gegenseitig anzuschauen, wenn alle eine Maske tragen müssen. Aber was sein muss, muss sein! Dass man dabei aber sehr gut ausschauen kann, zeigen die selbstgenähten Masken von WueCare. 500 Mund-Nasen-Bedeckungen in allen möglichen Farben und Mustern hat die gemeinnützige Bürgerinitiative dem Beratungsdienst der Diakonie am Friedrich-Ebert-Ring 24 geschenkt. Die Beraterinnen haben sie liebevoll im Eingangsbereich an Wäscheklammern aufgehängt. Wer zur Beratung kommt, darf sich gerne eine solche Maske als hübsches Trostpflaster in schweren Zeiten aussuchen und mitnehmen.

Claudia Kaufhold ■

Diakonie

Würzburg

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit: Friedrich-Ebert-Ring 24 | 97072 WÜ | Tel.: 09 31/8 04 87 47 | Fax: 09 31/8 04 87 32 | E-Mail: info.kasa@diakonie-wuerzburg.de | Internet: www.diakonie-wuerzburg.de/kasa
Telefonseelsorge: Tel.: 08 00/1 11 01 11 und 08 00/1 11 02 22
Pflegenotruf: Tel.: 0 18 01/11 02 20
Hilfe bei Suizidgefahr: Tel.: 09 31/57 17 17
Evang. Sozialstation: Würzburg: Tel.: 09 31/35 47 80 und 09 31/35 47 81 (Heidingsfeld) | Geroldshausen und Reichenberg: Tel.: 0 93 66/71 85 | Alterthelm, Steinbach: Tel.: 0 93 07/5 53 | Uettingen, Remlingen, Billingshausen: Tel.: 0 93 69/85 48 | Thüngen, Karlstadt: Tel.: 0 93 60/8 89
Offene Behindertenarbeit OBA: Tel.: 09 31/8 04 87 48
Evangelische Kinder-, Jugend- und Familienhilfe: Lindleinstr. 7, Würzburg | Tel.: 09 31/2 50 80-0 | E-Mail: info@ekjh.de | Internet: www.ekjh.de
Jugendtreff Grombühl: Petrinistr. 7, WÜ-Grombühl | Tel.: 09 31/2 21 11
Alleinerziehendentreff: Friedrich-Ebert-Ring 27 d, Würzburg | Tel.: 09 31/8 04 87 90

Evang. Beratungszentrum (EBZ): Erziehungs-, Familien-, Ehe- und Lebensberatung: Stephanstr. 8, Würzburg | Tel.: 09 31/30 50 10 | E-Mail: ebz@diakonie-wuerzburg.de
Schwangerschaftsberatung im EBZ: Theaterstr. 17, Würzburg | Tel.: 09 31/4 04 48 55 | E-Mail: ebz.ssb@diakonie-wuerzburg.de
Bahnmissionsmission: Hauptbahnhof Würzburg | Tel.: 09 31/73 04 88 00
Zentrale Beratungsstelle für Wohnungslose: Wallgasse 3, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02 13
Zentrale Beratungsstelle für Straftatlassene: Wallgasse 3, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02 18
Wärmestube: Rüdigerstr. 2, Würzburg | Tel.: 09 31/1 50 23
Kurzzeitübernachtung für wohnungslose Männer: Wallgasse 3, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02 25
Johann-Weber-Haus: Haugerring 4, Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 02-0
Schuldner- und Insolvenzberatung: Neubaustr. 40, Würzburg | Tel.: 09 31/3 22 41-30
Brauchbar gGmbH – Sozialkaufhaus: Grombühlstr. 52, Würzburg | Tel.: 09 31/23 00 98-0 | Fax: 09 31/23 00 98-90
WAT – Würzburger Arbeitslosenberatung und -Treff: Burkarderstr. 14, Würzburg | Tel.: 09 31/78 01 22 53 | Beratungstermine nach Vereinbarung | Öffnungszeiten des WAT-Treffs: Di. und Fr., 13.00–17.00



Elmar Müller

Zierpflanzen und Friedhofsgärtnerei

97084 Wü – Heidingsfeld
Winterhäuser Str. 19 a – 0931 65417

Qualität vom Gärtnermeister

ANZEIGE



Diakonisches Werk
Friedhofsgärtnerei

ANZEIGE

Diakonie 
Würzburg

Wir kümmern uns!

Altenhilfe & Pflege

24 Stunden Pflege-Notruf:
01801 110 220

Versorgung zu Hause
Ambulanter Pflegedienst
Tel. 0931 354 78-0

Stationäre Versorgung
Evang. Wohnstift St. Paul
Tel. 0931 614 08-0

Gerontopsych. Facheinrichtung
Matthias-Claudius-Heim
Tel. 0931 880 60-0

www.diakonie-wuerzburg.de



ST. STEPHAN ALTSTADT

ZWINGER 3C | 97070 WÜRZBURG
TEL. 1 27 84 | FAX 3 54 12 28
WWW.WUERZBURG-STSTEPHAN.DE

- **Wort und Musik im Advent:** Andachten Mi., 2. 12., 9. 12., 16. 12., jeweils 16.00 zusammen mit Musizierenden des Grünewald-Gymnasiums.
- Bitte melden Sie sich zu den **Gottesdiensten am Heiligen Abend** im Pfarramt an, um 16.00 gibt es ein offenes Angebot „Heiligabend im Freien“ auf der Regierungswiese.
- Festgottesdienst am **Epiphaniastag**, Mi., 6. 1., 10.00: **Bachkantate „Sie werden aus Saba alle kommen“**.
- Den **Gottesdienst** am So., 24. 1., 10.00 gestalten **Schwes-tern der Communität Casteller Ring (Schwanberg)** mit.

ST. JOHANNIS ALTSTADT

HOFSTALLSTR. 5 | 97070 WÜRZBURG
TEL. 3 22 84-6 | FAX 3 22 84-71
WWW.STJOHANNIS.NET

2. Weihnachtsfeiertag, Sa., 26. 12., 18.00 **Christmas Songs** mit Suzan Baker und Dennis Lüddecke.

DEUTSCHHAUSKIRCHE MAINVIERTEL ERLÖSERKIRCHE ZELLERAU

SCHOTTENANGER 13 | 97082 WÜRZBURG
TEL. 41 78 94 | FAX 41 78 96
WWW.DEUTSCHHAUSKIRCHE-WUERZBURG.DE

Für diese **Gottesdienste** bitten wir Sie um **Anmeldung** bis Di., 22. 12. im Pfarramt:

- Do., 24. 12. in der Deutschhauskirche: 10.00 und 11.00 Krabbelgottesdienst, 19.00 Christvesper, 22.00 Christmette.
- Do., 24. 12. auf dem Gelände der Bastei: 15.00 Kindermette und 17.00 Christvesper.
- Do., 24. 12. in der Erlöserkirche: 16.30 und 18.00 Christvesper.
- Fr., 25. 12., 9.30 und Sa., 26. 12., 10.30 in der Deutschhauskirche.
- Do., 31. 12., 16.00 Erlöser, 17.00 Deutschhauskirche.

AUFERSTEHUNGSKIRCHE GARTENSTADT-KEESBURG

HANS-LÖFFLER-STR. 33 | 97074 WÜRZBURG
TEL. 7 24 07 | FAX 7 84 06 61
WWW.AUFERSTEHUNGSKIRCHE-WUE.DE

- **„Adventsfenster auf der Sieboldshöhe“** vom So., 29. 11. bis Mi., 23. 12. öffnet sich an jedem Nachmittag ein adventlich geschmücktes Fenster im Stadtteil, verbunden mit einer Geschichte, Aktion, Liedersingen. Termin und Ort siehe Homepage!
- **Besonders musikalisch gestaltete Gottesdienste:**
 - So., 6. 12., 10.00 Stefan Degner, Jazz-Gitarre, Dr. Lily Kunkel, Orgel.
 - Fr., 25. 12., 10.00 Matthias „Clarino“ Ernst, Klarinette, Dr. Lily Kunkel, Orgel.
 - So., 3. 1., 10.00 Romantik und Swing mit vier Händen und zwei Füßen: Christoph Weinhart, Klavier und E-Cembalo, Dr. Lily Kunkel, Orgel.

GETHSEMANEKIRCHE HEUCHELHOF

KOPENHAGENER STR. 9 | 97084 WÜRZBURG
TEL. 6 02 60 | FAX 6 67 75 81
WWW.GETHSEMANE-WUE.DE

- **Seniorenkreis „Spätlese“**, jeden Mo., verkürzt 14.30–15.30 mit wechselnden Themen.
- **Frauentreff**, 14-tägig mittwochs, 9.00–11.00: 25. 11., Weihnachtliche Dekoration; 9. 12., Die Weihnachtsskrippe in der Malerei; 13. 1., Die römische Geschichte.
- **Offener Mittwochstreff:** mittwochs 14.00–16.30. Andere Menschen treffen, bei Kaffee und Kuchen, gemeinsam Spielen, Handarbeiten und Ratschen.



STADT WÜRZBURG

GNADENKIRCHE SANDERAU

DANZIGER STR. 10 | 97072 WÜRZBURG
TEL. 7 84 14 78 | FAX 7 84 14 80
WWW.GNADENKIRCHE-WUERZBURG.DE

- **Heiliger Abend** Do., 24. 12. (mit Anmeldung im Pfarramt bis Fr., 18. 12.) 16.00 und 18.00 (Dummert).
- **Erster Weihnachtsfeiertag** Fr., 25. 12. (Dummert), Sa., 26. 12. kein Gottesdienst, So., 27. 12. (Schmidt).

HOFFUNGSKIRCHE VERSBACH

KIRCHE + GEMEINDEHAUS | UNTERE HEERBERGSTR. 2 |
PFARRAMT | ST.-ROCHUS-STR. 46 | 97078 WÜRZBURG
TEL. 2 87 76 57 | FAX 2 87 76 56
WWW.HOFFUNGSKIRCHE.DE

Weihnachtsgottesdienst mal anders:

Versbach-Lindleinsmühle, Heiliger Abend:

- 15.00 **Krabbelgottesdienst** in der Hoffnungskirche (Körner).
- 15.00 **Ökumenischer Familiengottesdienst** in St. Albert (Schrick).
- 16.30 **Ökumenische Krippenvesper** in St. Albert (Schrick/Hofstätter).
- 18.00 **Evang. Vesper** in St. Albert (Schrick).

Rimpar-Maidbronn, Heiliger Abend:

- 15.00 **Familienweihnachtsweg** um die Bekenntniskirche (Mundinar).
- 17.00 **Weihnachtsweg** um die Bekenntniskirche (Mundinar).

MARTIN-LUTHER-KIRCHE FRAUENLAND

ZEPPELINSTR. 21A | 97074 WÜRZBURG
TEL. 78 43 50-4 | FAX 78 43 50-5
WWW.WUERZBURG-MARTIN-LUTHER.DE

Stallweihnacht am Heiligen Abend: Festscheune (warm) oder Innenhof (kalt). Gut Wöllried 13, 97228 Rottendorf. 15.00 Christvesper 1. 16.00 Christvesper 2. 17.00 Christvesper 3. Predigt: Pfarrer Niko Natzschka. Musik: Bläserquintett „Big Five“. Nur Instrumentalmusik. Alles coronagerecht. Nur mit Mundschutz. Ohne Anmeldung. Parkplätze vorhanden. Kostenloser Fahrdienst. **Mit Abstand** das schönste Weihnachtsfest aller Zeiten!

ÖKUMENISCHES ZENTRUM LENGFELD

AM SCHLOSSGARTEN 6 | 97076 WÜRZBURG
TEL. 27 10 00 | FAX 27 84 05
WWW.KIRCHE-LENGFELD.DE

- **Ökumenischer Gesprächskreis „Spiritualität im Alltag“** Di., 8. 12. und 19. 1., 20.00 im Hl.-Geist-Chor ÖZ.
- **Ökumenischer Bibelkreis** Mo., 21. 12. und 18. 1., 19.30 Gemeinderaum ÖZ.

Alle Termine
mit Vorbehalt!

ANZEIGE

Städtischer Bestattungsdienst



Martin-Luther-Straße 18
97072 Würzburg

Tel. 0931 – 5 82 44
Tag und Nacht erreichbar

ANZEIGENSCHLUSS für die Ausgabe Februar 2021 ist am Do., 7. 1. 2021

- **Frauenkreis** Mo., 25. 1., 15.00 Abendmahlsgottesdienst mit Prädikant Czekalla zur Jahreslosung.
- **Besondere Gottesdienste:** So., 6. 12., 11.00 **Ökumenischer Weihgottesdienst** im Heilig-Kreuz-Chor, ÖZ: „friedens-klima“ – Zukunft, Gegenwart und Erinnerung – 10 Jahre Nagelkreuz Lengfeld, Predigt: Christoph Schmitter, City Church.
- So., 31. 1., 9.30 **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden.**

ST. PAUL HEIDINGSFELD

REUTERSTR. 10 | 97084 WÜRZBURG
TEL. 66 09 79 83 | FAX 66 09 79 84
WWW.HEIDINGSFELD-EVANGELISCH.DE

Wir hoffen, dass im Winter und rund um Weihnachten die geplanten Gottesdienste und Veranstaltungen mit angepasstem Schutzkonzept stattfinden können. Auf unserer Internetseite www.heidingsfeld-evangelisch.de finden Sie aktualisierte Informationen und Hinweise. Das St. Paul-Team und Pfarrer Stephan Schmidt wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes und gesegnetes Neues Jahr!

THOMASKIRCHE GROMBÜHL

SCHIESTLSTR. 54 | 97080 WÜRZBURG
TEL. 2 25 18 | FAX 2 25 14
WWW.WUERZBURG-THOMASKIRCHE.DE

- **Gottesdienste an Heiligabend:** Do., 24. 12., 14.00 und 15.30 für Familien; 17.00 Christvesper; 22.30 Christnacht. Für alle Gottesdienste erbitten wir eine Anmeldung, telefonisch im Pfarramt oder über unsere Internetseite unter „Gottesdienste und Termine“ (dort den jeweiligen Gottesdienst anklicken und das Anmeldeformular ausfüllen). Die Zahl der Teilnehmenden ist auf je 50 beschränkt.
- Zum **Jahreswechsel** feiern wir Gottesdienst am Do., 31. 12. mit Abendmahl, am Fr., 1. 1. mit Segnung/Salbung jeweils 17.00.

TRINITATISKIRCHE ROTTENBAUER

UNTERER KIRCHPLATZ 1 | 97084 ROTTENBAUER
TEL. 6 73 97 | FAX 6 60 50 67
WWW.ROTTENBAUER-EVANGELISCH.DE

Unsere Kirche ist offen zum Innehalten und stillem Gebet jeweils Mo. bis Fr. von 10.00 bis 17.00 und So. von 9.30 bis 17.00. Bleiben Sie behütet!

EVANGELISCHE STUDENTENGEMEINDE – ESG

FRIEDRICH-EBERT RING 27B | 97072 WÜRZBURG
TEL. 7 96 19-0 | FAX 7 96 19-20
WWW.ESG-WUERZBURG.DE

ESGibt die ESG! Wir sind weiterhin da und bieten an:

- **ESGottesdienst** live! Sonntags, 19.00 im Saal.
- **Bibelkreis** per Zoom mittwochs, 20.00.
- **Tapetenwechsel!** Möglichkeit zur wochenweisen Buchung eines Arbeitsplatzes.
- Studentische **Beratungsstelle.**
- **Seelsorge** am Telefon oder live vor Ort.
- Gemeinsam Luft schnappen: **Spaziergang** (mit oder ohne Hund).
- Mehr Aktuelles und Termine unter www.esg-wuerzburg.de.



RAUM WÜRZBURG

PHILIPPUSKIRCHE EISINGEN-KIST-WALDBRUNN

AM MOLKENBRÜNNLEIN 10 | 97249 EISINGEN
TEL. 0 93 06/31 74 | FAX 0 93 06/98 28 12
WWW.PHILIPPUSKIRCHE.DE

- **Advent to go** (ökumenisch): Ab 27. 11. freitags, 18.00 Kist und sonntags, 18.00 in Eisingen kurze Impulse an verschiedenen Plätzen im Freien!
- **Heiligabend:** Wir feiern Gottesdienste im Freien in Kist, Waldbrunn, Eisingen und um 17.30 in der Eisinger Erbachhalle. Bitte mit Anmeldung. Genauere Informationen unter www.philippuskirche.de.
- Wir wünschen trotz allem **gesegnete Weihnachten!** Bleiben Sie gesund!

ST. MARKUS ESTENFELD-KÜRNACH

PFARRHAUS | SCHWARZE ÄCKER 36 | 97273 KÜRNACH
GEMEINDEZENTRUM | DÜRERSTR. 46 | 97230 ESTENFELD
TEL. 0 93 67/9 82 03 01 | FAX 0 93 67/9 82 03 02
WWW.EVANGELISCH-ESTENFELD.DE

- **Adventsmeditation:** Lied, Gebet, Bibelwort und viel Stille. Freitags im Advent, 27. 11., 4., 11. und 18. 12., 19.00–19.30.
- **Estenfelder-Advents-Fenster** So., 6. 12., 17.00 an Sankt Markus mit Advents-Andacht und Musik.
- **Weihnachten im Freien**, Do., 24. 12.: Vier 20-Minuten-Gottesdienste: 15.00 und 15.45 an der Wegkapelle „Wasser und Glaube“ in Kürnach; 17.00 und 17.45 am Gemeindezentrum Sankt Markus in Estenfeld. Für mehr und intensiveres Weihnachten: Fr., 25. 12., 10.00 Weihnachtsgottesdienst in St. Michael, Kürnach.

APOSTELKIRCHE GERBRUNN

KOPERNIKUSSTR. 10A | 97218 GERBRUNN
TEL. 09 31/70 07 27 | FAX 09 31/3 04 97 10
WWW.APOSTELKIRCHE-GERBRUNN.DE

ST. MATTHÄUS HÖCHBERG-WALDBÜTTELBRUNN-HETTSTADT

AM TRIEB 13 | 97204 HÖCHBERG
TEL. 09 31/4 87 25 | FAX 09 31/4 04 24 35
WWW.HOECHBERG-EVANGELISCH.DE

- An **Heilig Abend** feiern wir um 17.00 Gottesdienst im Freien auf dem Kunstrasenplatz in Höchberg, Herrenweg 61 (ohne Anmeldung) und vier Familiengottesdienste im Bonhoeffer-Haus: 14.30 und 15.30 für Familien mit Kindern vorwiegend von null bis ca. acht Jahren; 16.30 und 17.30 besonders für Familien mit Kindern ab ca. sechs Jahren und älter (Anmeldung im Pfarramt erforderlich).
- Fr., 22. 1., 18.00 **Ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen** in St. Sixtus.
- Sa., 30. 1., 16.00 **Familiengottesdienst** im Bonhoeffer-Haus; wir bitten um Anmeldung im Pfarramt.

Fortsetzung ► siehe Seite 13

GOTTESDIENSTE

DEZEMBER 2020

Alle Termine
mit Vorbehalt!

F Familiengottesdienst
GK Gottesdienst, gleich-
zeitig Kindergottesdienst

GT Gottesdienst mit Taufe
K Kindergottesdienst
M Minigottesdienst




















A Abendmahl
B Beichte
AB Abendmahl mit Beichte

**Besondere
Gottesdienste:
siehe Seite 15**

Kursive und blaue Gottesdienste: Bitte melden Sie sich vorher im Pfarramt an!

STADT WÜRZBURG		Sonntag, 29. 11.	Sonntag, 6. 12.	Sonntag, 13. 12.	Sonntag, 20. 12.	Heiligabend, 24. 12.	Freitag, 25. 12.	Samstag, 26. 12.	Sonntag, 27. 12.	Do., 31. 12.
St. Stephan Altstadt	8.00 Dolling 10.00 Herderich	8.00 Slenczka 10.00 Slenczka	8.00 Dolling 10.00 Dolling	8.00 Hentschel 10.00 Hentschel	11.00 M, 15.00 F, 16.00 Regierungswiese im Freien, 17.00, 22.00	10.00 Slenczka 10.00 Dolling	10.00 Slenczka 10.00 Dolling	17.00 Slenczka/ Dolling		
St. Johannes Altstadt	10.00 Bornowski/ Reichel	10.00 F Wildfeuer Reichel	10.00 Reichel	10.00 Foldenauer	14.30 F, 15.45 F, 17.00, 18.15, 19.30, 22.30	10.00 Bornowski 10.00 Foldenauer	10.00 Bornowski 10.00 Schmidt	17.00 Wildfeuer		
Oberdürrbach St. Josef neu			9.45 Albrecht		Dürrbachtal: 17.00 im Freien Unterdürrbacher Str. 111			17.00 ök. Schm./ Forum Ök.		
Unterdürrbach Immanuelkirche			9.30 Zellfelder/ Jeong	9.30 Zellfelder/ Jeong						
Deutschhauskirche	9.30 Rothmann 11.00 F Rothmann	9.30 Zellfelder 11.00 F Rothmann	9.30 Zellfelder/ Jeong	9.30 Petsch 11.00 F Rothmann	10.00 M, 11.00 M, 15.00, 17.00 beide Basteigarten, 19.00, 22.00	9.30 A Zellfelder	10.30 F Rothmann	17.00 Zellfelder	9.30	17.00 Zellfelder
Erlöser	11.00 Rothmann	11.00 Zellfelder	11.00 Zellfelder	11.00 Petsch	16.30, 18.00	10.00 A Hötzel	11.00	16.00 Zellfelder		
Auferstehungskirche Gartenstadt-Keesburg	10.30 v. Egidy	10.00 A Hötzel 17.00 F Team	10.00 Hötzel	10.00 Tschach	15.30 im Freien, 17.00 Sen.-Gd, 22.00	10.00 A Hötzel	10.00 Tschach	17.00 A Hötzel	10.00 Tschach	
Gethsemanekirche Heuchelhof	10.30 v. Egidy	10.30 GK Tewes	10.30 Pfundt	10.30 Bamberger	14.00 Online, 15.30, 17.00 beide im Freien, 22.00	10.30 v. Egidy	10.30 Pfundt			
Gnadenkirche Sanderau	10.00 Dummert	10.00 Dummert	10.00 Dummert	10.00 Göbel	16.00, 18.00	10.00 Dummert	10.00 Dummert	17.00 A Du.	10.00 Schmidt	17.00 A Du.
Hoffnungskirche Versbach	10.15 A Kömer	11.30 F St. Jak. Schr./Kita	9.00 Mundinar	10.15 Körner	15.00 M, 15.00 und 16.30 St. Albert	10.15 A Körner	10.15 A Körner	16.30 ök. St. Albert	10.15 A Kömer	18.00 v.d. Pahlen
Bekennniskirche Rimpar	10.15 Mundinar	10.15 Mundinar	10.15 A Mundinar	10.15 A Mundinar	15.00 F, 17.00 beide Weihnachtsweg, 18.00 St. Albert	10.15 A Körner				
Martin-Luther-Kirche Frauenland	10.00 GK A Schlüter	10.00 GK A Schlüter	10.00 GK Natzschka	10.00 GK Burger	15.00, 16.00, 17.00 alle Gut Wöllried	10.00 A Natzschka	10.00 A Natzschka	17.00 A Natzschka		
Ökumenisches Zentrum Lengfeld	9.30 A Lezuo 11.15 GT Lezuo 17.00 ök. I Gru./Stöhr	9.30 GT Lezuo 11.00 ök. Lez./Fri./Schm. Hl.-Kr.-Ch.	11.00 F Grunwald	9.30 Czekalla	15.00, 16.15 ök. F beide vor der Kürmachthalhalle, 18.00 Hl. Kreuz-Chor	9.30 A Lezuo	11.00 Lezuo/ Fritsch	18.00 ök. Czek./ Fritsch Hl. Kreuz-Chor		
St. Paul Heidingsfeld	9.30 A Schmidt	9.30 F Schmidt	9.30 GK Schmidt	9.30 Groß/ Schmidt	15.00, 15.45, 16.30, 17.15, 18.00, 18.45	9.30 A Schmidt	9.30 Dummert	17.00 Schmidt	9.30 Dummert	17.00 Schmidt
Lukaskirche Steinbachtal	11.00	11.00	11.00	11.00		11.00	11.00		11.00	
Thomaskirche Grombühl	10.00 A Fischer	10.00 F Fischer	10.00 Renger	10.00 Fischer	14.00 F, 15.30 F, 17.00, 22.30	10.00 A Fischer	10.00 Fischer	17.00 A Fischer	10.00 Fischer	17.00 A Fischer
Trinitatiskirche Rottenbauer	10.00 + 18.00 Bamberger	9.30 Tewes	9.30 v. Egidy	9.30 Bamberger	16.00, 22.30 beide im Freien, 18.00 Online	9.30 v. Egidy	9.30 Team	16.00 Tewes	9.30 Team	16.00 Tewes
Evangelische Studentengem.	19.00 Baudisch	19.00 Wasserm.	19.00 Baudisch							
Blaues Kreuz	17.00 Stradtner	17.00 Stradtner	17.00 Stradtner	17.00 Stradtner						
Landeskirchliche Gemeinschaft	14.30 Wagner	14.30 Wagner	18.00 Wagner	18.00 Wagner			18.00 Wagner		18.00 Wagner	
RAUM WÜRZBURG	Sonntag, 29. 11.	Sonntag, 6. 12.	Sonntag, 13. 12.	Sonntag, 20. 12.	Heiligabend, 24. 12.	Freitag, 25. 12.	Samstag, 26. 12.	Sonntag, 27. 12.	Do., 31. 12.	
Eisingen Philippuskirche	10.00 Müller-Oldenburg 11.15 F Müller-Oldenburg	10.00 Müller-Oldenburg	10.00 Müller-Oldenburg	10.00 Müller-Oldenburg	15.00 ök. Kist Dorfplatz, 15.45 Klosterhof Waldbr., 16.30 Erbachshof, 17.30 Erbachshalle, 22.00	10.00 Müller-Oldenburg	10.00 Müller-Oldenburg	10.00 Müller-Oldenburg 11.15 F Müller-Oldenburg	17.00 Müller-Oldenburg	

Estenfeld Gemeindezentrum St. Markus	9.15 + 10.00 H.-K. 11.00 M Team Schultournh.	9.30 Ho.-Kas. 17.00 Ho.-Kas.	9.30 Wiesheu	9.30 Hamann	17.00, 17.45 beide im Freien	9.30 Acksteiner	18.00 A Ho.-Kas.
Kümnach St. Michael	14.00 F im Freien	11.15 Hamann	11.15 Hamann	15.00, 15.45 beide an der Wegkapelle	10.00 A Ho.-Kas.		
Gerbrunn Apostelkirche	10.30 Riedel	10.30 Riedel	10.30 Riedel	10.30 Konrad	15.00 F MZH, 16.30 F MZH, 18.00 MZH, 22.00	10.30 Riedel/Team	17.00 Riedel
Höchberg Hexenbruch Bonh. Gem.-haus	10.00 GK S. Fenske	10.00 GK D. Fenske	10.00 GK S. Fenske	10.00 GK Bau-disch	14.30 M , 15.30 M , 16.30 F , 17.00 Sportplatz, 17.30 F	17.00 GK D. Fenske	17.00 GK A B D. Fenske
Rottendorf Friedenskirche	10.00 Czekalla	11.00 F Natz.	10.00 Schlüter	10.00 Slenczka	17.30 EN-Halle	10.00 Schlüter	17.00
Veitshöchheim Christuskirche	10.00 F Grunwald	10.00 Bless	10.00 Fischer	10.00 v.d. Pahlen	13.00–16.00 F Stationen, 17.00	9.00 A Grunwald	17.00 Grunwald
Zell Versöhnungskirche	10.00 A Jung	10.00 GK Fuchs	10.00 Fuchs	16.00 M Fuchs	15.00, 16.30, 18.00, 23.00	10.00 Eckle	16.30 GK A Fuchs
LAND SÜD	Sonntag, 29. 11.	Sonntag, 6. 12.	Sonntag, 13. 12.	Sonntag, 20. 12.	Heiligabend, 24. 12.	Freitag, 25. 12.	Samstag, 26. 12.
Albertshausen Kirche			10.00 Landgraf	10.00 Landgraf	17.00	10.00 Landgraf	
Fuchsstadt Pfarrkirche	10.00 Landgraf	10.00 Landgraf		17.00	17.00	9.00 Landgraf	
Lindflur Kirche	10.00 Landgraf		9.00 Landgraf	10.00 Penßel	16.00	10.00 Schmidt	16.00
Geroldshausen Kirche	10.00 Baudisch		9.00 Landgraf		17.00 F	9.00 Penßel	18.00 Krämer
Röttingen Georgskapelle		9.00 Schlör			10.00 Schlör	10.00 Schlör	
Giebelstadt St. Oswald-Kirche	10.00 K	10.00 F Schlör	9.00 Schlör 10.00 K	10.00 GK Penßel	16.00 F , 21.00 jeweils im Freien	10.00 Schlör	17.00 A Schlör
Herschheim St. Georg-Kirche	10.00 Schlör		10.00 Schlör	9.00 Penßel	17.30 im Freien		
Lindelbach St. Sebastianskirche	10.30	9.15	10.30	9.15	16.00, 18.00	10.30	9.15
Westheim Dreifaltigkeitskirche	9.15	10.30	9.15	10.30	19.15	9.15	10.30
Ochsenfurt Christuskirche	9.30 Müller	9.30 GK Meyer	9.30 Müller	9.30 Meyer	16.00, 17.30, 22.00	9.30 Volk	9.30 Volk
Erlach St. Johanniskirche	17.30 Volk	8.30 Meyer	8.30 Volk	17.30	17.30	8.30 Volk	16.00 Volk
Reichenberg Kirche	10.00 Penßel		10.00 Penßel	10.00 Penßel	16.00 F , 17.30	10.00 Penßel	17.00 Penßel
Uengershausen Kirche			9.00 Penßel			10.00 Penßel	
Sommerhausen St. Bartholomäus	9.30 Slenczka	9.30 Maier 11.00 F	9.30 Maier	9.30 A Maier	15.00 F , 17.00 im Freien, 21.30	9.30 Maier	9.30 Schiller
Winterhausen St. Nikolauskirche	17.00 ök. Fo./We.	10.00 F Zeiher	9.30 Foldenauer	9.30 Foldenauer	15.30, 17.00 Mauritiusplatz	9.30 Zeiher	17.00 Zeiher
Goßmannsdorf Kreuzkapelle			10.45 Foldenauer				
LAND WEST	Sonntag, 29. 11.	Sonntag, 6. 12.	Sonntag, 13. 12.	Sonntag, 20. 12.	Heiligabend, 24. 12.	Freitag, 25. 12.	Samstag, 26. 12.
Billingshausen Festhalle	9.00 Schäfer	9.00 Krönert 10.30 K Kirche B. 14.00 Sen. A Bet.	9.00 Betschinske	17.00 F Betschinske	15.00 F , 18.00 jeweils am Dorfplatz	9.00 A Betschinske	10.15 ök. in Birkenfeld Het./Bet.
Leinach St. Peter			10.30 Hörning	17.00 Thelen	16.30 F Sportplatz	10.30 Männer	16.00 A Bet.
Karlstadt St. Johannes	10.30 Eis./Team	10.30 Thelen	10.30 Hörning	17.00 Thelen	15.30 F , 17.30 beide im Freien	10.30 A Hörning	18.00 Hörning
Retzbach St. Laurentius				Video-Gd	16.00 F		
Oberaltertheim Kirche	9.15 Männer	9.15 Korn		Video-Gd	siehe Homepage	9.15	17.00
Remlingen Andreaskirche	10.00 Mirlein	10.30 Grönert	10.00 Mirlein	10.30 Grönert	14.30 Stationen, 17.00 Marktplatz, 22.00	10.30 Mirlein	18.00 Mirlein
Thüngen St. Georg	9.00 Schneider	19.00 Schneider	9.00 Hamann	9.00 Schneider	16.30	10.00 Schneider	17.30 Schneider
Armstein Christuskirche	10.30 Schneider	10.30 Schneider	10.30 Hamann	10.30 Schneider	18.00	10.30 Hörning	
Uettingen Bartholomäuskirche	10.30 Schäfer	10.30 Krönert	10.30 Betsch.	10.30 Betsch.	17.00	11.00 Betsch.	17.00
Unteraltertheim St. Martin	10.30 Männer	10.30 Korn	10.30 Männer	Video-Gd	siehe Homepage	10.30	18.30
Steinbach Betsaal			9.15 Männer	Video-Gd	siehe Homepage		

Hexenbruch Bonhoeffer Gemeindehaus	10.00	 Wiesheu	10.00	 S. Fenske	10.00	 Petsch	10.00	 Windolf	10.00	 D. Fenske	10.00	 Baudisch	10.00	 Sommer-lath/Team	10.00	 D. Fenske				
Hettstadt St. Sixtus																				
Waldbittelbrunn P.-G.-Haus																				
Rottendorf Friedenskirche			10.00	Gortner			10.00		10.00		10.00	Schlüter	10.00	Deindörfer	10.00	Frewer				
Veitshöchheim Christuskirche			10.00	 Grunwald			10.00		10.00	Grunwald	10.00	Fischer	10.00	Wiesheu	10.00	 Grunwald				
Güntersleben St. Maternus																				
Zell Versöhnungskirche				10.00	Fuchs		10.00	Eckle	10.00	Fuchs	10.00	Fuchs	10.00	Czekalla	10.00	Fuchs				
Margetschöchheim Gem.-haus																				
LAND SÜD	Freitag, 1. 1.	Sonntag, 3. 1.	Mittwoch, 6. 1.	Sonntag, 10. 1.	Sonntag, 17. 1.	Sonntag, 24. 1.	Sonntag, 31. 1.	Sonntag, 7. 2.												
Albertshausen Kirche				10.00	Landgraf		10.00	Landgraf	10.00	Landgraf		10.00	Weber-Henzel							
Fuchstadt Parkkirche			10.00	Landgraf		10.00	Landgraf		10.00	Landgraf		10.00	Landgraf							
Lindflur Kirche			10.00	Penßel					10.00	Baudisch				10.00	Penßel					
Geroldshausen Kirche					9.00	Schlör														
Röttingen Georgskapelle																				
Giebelstadt St. Oswald-Kirche					10.00	 Schlör	9.00	Schlör	11.15	 Schlör	10.00	 Meyer			9.00	Schlör				
Herchshelm St. Georg-Kirche	10.30	Schlör													10.00	 Schlör	10.00	Schlör		
Lindelbach St. Sebastianskirche	10.30			9.15		10.30									10.30		9.15			
Randersacker Mönchshof																				
Westheim Dreifaltigkeitskirche		10.30		10.30	9.15										10.30		9.15			
Ochsenfurt Christuskirche		9.30	Schmidt	9.30	Meyer	9.30	Volk	9.30	Volk	9.30	Müller	9.30	Schlüter	9.30	Meyer	9.30	Müller			
Erlach St. Johanniskirche		8.30	Schmidt					8.30	Müller					8.30	Meyer					
Reichenberg Kirche				10.00	Maurer	10.00	Penßel	9.00	Penßel	10.00	Penßel	10.00	Penßel							
Uengershausen Kirche	17.00	Maurer																		
Sommerhausen St. Bartholomäuskirche	17.00	Maier		9.30	Schuster	9.30	Maier	9.30	Maier	9.30	Maier	9.30	Janek	9.30	 Maier	9.30	Maier	11.00		
Eibelstadt Kreuzkapelle																				
Winterhausen St. Nikolauskirche	17.00	Foldenauer		9.30	 Foldenauer										9.30	Zeher	9.30	Foldenauer		
Goßmannsdorf Kreuzkapelle						10.45	Zeher											10.45	Foldenauer	
LAND WEST	Freitag, 1. 1.	Sonntag, 3. 1.	Mittwoch, 6. 1.	Sonntag, 10. 1.	Sonntag, 17. 1.	Sonntag, 24. 1.	Sonntag, 31. 1.	Sonntag, 7. 2.												
Billingshausen Festhalle	10.00	Betschinske	9.00	Betschinske	9.00	Krönert	9.00	Betschinske	10.30	 Kirche Betschinske	9.00	Coulon	9.00	Krönert	9.00	Krönert	10.30	Betschinske	10.30	Betschinske
Leinach St. Peter																				
Karlstadt St. Johannes		10.30	Thelen	10.30	 Eckle	10.30	Hörning	10.30	Eisele	10.30	Hörning	10.30	Hörning	10.30	Hörning	10.30	Thelen			
Oberalterthelm Kirche	18.30																			
Renlingen Andreaskirche	10.30	Grönert	10.00	Mirlein	10.30	Mirlein/ Grönert	10.30	Grönert	10.00	Mirlein	10.30	Grönert	10.00	Mirlein	10.30	Grönert	10.30	Grönert		
Thüngen St. Georg			9.00	Morgenstern																
Amstein Christuskirche		10.30	Morgenstern																	
Uettingen Bartholomäuskirche	17.00	Betschinske		10.30	Betschinske	10.30	Krönert	10.30	Krönert	10.30	Bless	10.30	Bless	10.30	Krönert	10.30	Eisele			
Unteralterthelm St. Martin				10.00																
Neubrunn Rathaus																				
Steinbach Betsaal					9.15										10.30					

FRIEDENSKIRCHE ROTTENDORF

JAHNSTR. 1 | 97228 ROTTENDORF
TEL. 0 93 02/15 91 | FAX 0 93 02/98 16 82-4
WWW.FRIEDENSKIRCHE-ROTTENDORF.DE

- **Ökumenisches Friedensgebet:** jeden Mo., 19.00 in der Friedenskirche (außer in den Ferien).
- Wir laden ein zum **Gottesdienst am Heilig Abend**, Do., 24. 12., 17.30 Christvesper in der EN-Halle mit Kirchenrat Schlüter.
- Bitte informieren Sie sich auf unserer Internetseite www.friedenskirche-rottendorf.de.
- **Vertretung für Seelsorge und Pfarramt:** Pfarrerin Susanne Hötzel aus Würzburg, Tel. 09 31/7 24 07.

CHRISTUSKIRCHE VEITSHÖCHHEIM

GÜNTERSLEBENER STR. 15 | 97209 VEITSHÖCHHEIM
TEL. 09 31/9 13 13 | FAX 09 31/9 13 19
WWW.VEITSHOECHHEIM-EVANGELISCH.DE

- Weihnachten 2020 – mit Abstand, Maske und Hygienekonzept:**
- Do., 24. 12. Mittendrin im Weihnachtswunder 2020 – **Stationenweg für Familien** 13.00–16.00 rund um die

Christuskirche. **Christvesper:** 17.00. Für beide Gottesdienste ist eine Anmeldung erforderlich bis Mo., 14. 12.!

- Fr., 25. 12., 9.00: Mit Gottes Segen in den **1. Weihnachtstag**.
- Sa., 26. 12., 17.00: **Musikalische Abendandacht**.
- Do., 31. 12., 17.00: **Jahreswechsel** unter Gottes Segen.

VERSÖHNUNGSKIRCHE ZELL-MARGETSHÖCHHEIM-ERLABRUNN

HAUPTSTR. 124 | 97299 ZELL AM MAIN
TEL. 09 31/46 78 79 78 | FAX 09 31/46 78 79 19
WWW.VERSOEHNUNGSKIRCHE.COM

- Ab So., 6. 12. **Advents-Zeit** an den Adventssonntagen 17.30 im Innenhof der Versöhnungskirche mit Liedern, Geschichte und Tee.
- So., 20. 12., 16.00 **Zwöckelgottesdienst** Versöhnungskirche.
- **Heiligabend:** 15.30 und 16.30 Gottesdienste mit kleinem Krippenspiel, 18.00 für Jugendliche und Erwachsene jeweils im Garten der Versöhnungskirche, 23.00 Christmette Versöhnungskirche. Alle mit Anmeldung bis Do., 17. 12. im Pfarramt.

ALBERTSHAUSEN, FUCHSSTADT, LINDFLUR

KIRCHENSTR. 4 | 97234 REICHENBERG-ALBERTSHAUSEN
TEL. 0 93 66/61 12 | FAX 0 93 66/98 08 07
PFARRAMT.ALBERTSHAUSEN@ELKB.DE

GEROLDSHAUSEN

HAUPTSTR. 10 | 97256 GEROLDSHAUSEN
TEL. 0 93 66/4 30 | FAX 0 93 66/9 82 34 77
WWW.GEROLDSHAUSEN-EVANGELISCH.DE

Unsere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den regionalen Mitteilungsblättern.

HERCHSHEIM-GIEBELSTADT

OBERE KIRCHGASSE 4 | 97232 GIEBELSTADT
TEL. 0 93 34/99 39 33 | FAX 0 93 34/99 39 40
WWW.EVANGELISCH-IM-GAU.DE

Gemeindehaus Giebelstadt:

- Mo., 2. 12., 16. 12., 13. 1., 27. 1., 20.00 **Frauenkreis**.
- Do., 5. 12., 9. 1., 14.00 **Seniorenkreis „Frohe Runde“**.
- Fr., 10. 1., 18.00 **Spieleabend für alle**.
- Sa., 18. 1., 15.00 **Kinderkino**.
- Di., 28. 1., 18.00 **Frauendinner** mit Maria Walther aus Neuendettelsau.
- **Besondere Gottesdienste:** Mo., 6. 1., 17.00 Gottesdienst mit OKR i.R. Schmidt: Heilig Dreikönig auf fränkisch in der Kirche St. Oswald Giebelstadt.
- Fr., 24. 1., 18.11 **Ökumenischer Narrengottesdienst** in der Kirche St. Josef Giebelstadt.



LAND
SÜD

LINDELBACH-RANDERSACKER-WESTHEIM

LINDELBACHSTR. 18 | 97236 RANDERSACKER
TEL. 0 93 03/3 46 | FAX 0 93 03/99 07 54
PFARRAMT.LINDELBACH@ELKB.DE

Wir freuen uns, wieder regelmäßig Gottesdienste feiern zu können. Termine veröffentlichen wir im Gemeindebrief und in den Amts- und Mitteilungsblättern.

ANZEIGE

Selbständig + sicher mit Hausnotruf!

Ich bleibe ich – selbständig in den eigenen vier Wänden! Und die Johanniter sind im Fall der Fälle für mich da und sorgen für professionelle Hilfe. Das gibt mir ein sicheres Gefühl und meine Familie freut sich über eine Sorge weniger!

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Tel. 0800 32 33 800
(gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



OCHSENFURT-ERLACH

DR.-MARTIN-LUTHER-STR. 24 | 97199 OCHSENFURT
TEL. 0 93 31/23 84 | FAX 0 93 31/24 04
WWW.OCHSENFURT-EVANGELISCH.DE

■ Unsere Gottesdienste am **Heiligen Abend** um 16.00 und um 17.30 finden voraussichtlich **im Freien** statt. Bitte denken Sie an wetterfeste Kleidung!

Sonstige Gottesdienste:

- So., 13. 12. und 17. 1., 11.00 Gottesdienst in **Gaukönigshofen**.
- Do., 31. 12., 16.00 Ökumenischer Gottesdienst in **Erlach**.
- Fr., 1. 1., 16.00 Ökumenischer Gottesdienst in **St. Andreas**.
- Fr., 22. 1., 18.00 Ökumenisches Friedensgebet in **St. Andreas**.

REICHENBERG-UENGERSHAUSEN

BAHNHOFSTR. 40 | 97234 REICHENBERG
TEL. 09 31/6 99 69 | FAX 09 31/9 91 76 28
PFARRAMT.REICHENBERG@ELKB.DE
WWW.EVANGELISCH-IN-REICHENBERG.DE

Veranstaltungen im **Evang. Gemeindehaus Reichenberg** (nicht während der Schulferien!):

- Jeden Di., 19.00 und Do., 9.00 **Orthopädische Gymnastik**.
- Sa., 12. 12. und 16. 1., 9.30–12.00 **Kinderkirchen-Vormittag**.
- Do., 21. 1., 19.00 **Frauentreff**: Filmbericht über ein außergewöhnliches Urlaubsziel.

SOMMERHAUSEN

HAUPTSTR. 10 | 97286 SOMMERHAUSEN
TEL. 0 93 33/2 29 | FAX 0 93 33/90 39 36
PFARRAMT.SOMMERHAUSEN@ELKB.DE

- Sa., 5. 12., 16.30 **Würzburger Trompetenquartett „Feierlich, besinnlich, virtuos“**.
- Sa., 12. 12., 16.30 **„ADESTE FIDELIS“ – geistliche Arien, Lieder und Duette** von Barock bis Moderne.
- Sa., 19. 12., 16.30 **„Mit Barockmusik und weihnachtlichen Klängen zum Advent“**. Benefizkonzert für das Gemeindezentrum.
- Di., 22. 12. und Mo., 28. 12. jeweils 19.19 **Kirchenkino** in St. Bartholomäus.

WINTERHAUSEN

HAUPTSTR. 2 | 97286 WINTERHAUSEN
TEL. 0 93 33/2 05 | FAX 0 93 33/18 74
WWW.WINTERHAUSEN-EVANGELISCH.DE

- **Frauen-Gymnastik** (ab 50 Jahren) jeden Mo., 14.00–15.00 im Bürgerhaus.
- **Frauen-Treff** Mo., 14. 12., 28. 12., 11. 1., 25. 1., jeweils 14.00.
- **Jungchar** Mi., 9. 12., 23. 12., 20. 1., 16.00–17.30.
- **Tanzkreis „Sakrale, meditative und Kreistänze“** So., 6. 12., 10. 1., 19.30–20.30.
- **Gottesdienste**: Heiliger Abend, Do., 24. 12., 15.30 Christvesper, 17.00 Andacht am Hirtenfeuer (Mauritiusplatz) mit der Musikkapelle.



- Do., 24. 12., 15.30 **Familien-Gottesdienst** mit Krippenspiel, 17.30 **Christvesper**.
- Retzbach, Pfarrkirche:**
- Do., 24. 12., 16.00 **Familien-Gottesdienst** (mit Anmeldung!).

OBERALTERTHEIM

KIRCHGASSE 1 | 97237 ALTERTHEIM
TEL. 0 93 07/2 94 | FAX 0 93 07/99 00 27
PFARRAMT.OBERALTERTHEIM@ELKB.DE

Veranstaltungen siehe Gemeindebrief oder Homepage.

REMLINGEN

AM ALTEN KELLER 7 | 97280 REMLINGEN
TEL. 0 93 69/23 56 | FAX 0 93 69/98 15 64
WWW.REMLINGEN-EVANGELISCH.DE

Die geplanten **Konzerte** im November mit Stefanie Schwab und der Band Jericho müssen leider entfallen. Die traditionellen **Gottesdienste am Heiligen Abend** um 15.30 und 17.00 befinden sich noch in der Planungsphase, der Marktplatz ist als Platz dafür angedacht. Um 22.00 findet in der Kirche die Christmette statt. Bitte entnehmen Sie die aktuellen Termine unserer Homepage: www.remlingen-evangelisch.de.

THÜNGEN-ARNSTEIN

PLANPLATZ 1–2 | 97289 THÜNGEN
TEL. 0 93 60/9 91 37 | FAX 0 93 60/9 91 39
WWW.THUENGEN-EVANGELISCH.ORG
WWW.ARNSTEIN-EVANGELISCH.DE

UETTINGEN

KIRCHPLATZ 1 | 97292 UETTINGEN
TEL. 0 93 69/23 91 | FAX 0 93 69/9 80 01 15
PFARRAMT.UETTINGEN@ELKB.DE
WWW.EVANGELISCHE-KIRCHENGEMEINDE-UETTINGEN.DE

UNTERALTERTHEIM-STEINBACH

KIRCHGASSE 1 | 97237 ALTERTHEIM
TEL. 0 93 07/2 94 | FAX 0 93 07/99 00 27
PFARRAMT.OBERALTERTHEIM@ELKB.DE

Veranstaltungen siehe Gemeindebrief oder Homepage.

BILLINGSHAUSEN

UNTERTORSTR. 6 | 97834 BILLINGSHAUSEN
TEL. 0 93 98/2 81 | FAX 0 93 98/99 89 71
PFARRAMT.BILLINGSHAUSEN@ELKB.DE

- Jeden Mi. (außer in den Ferien), 17.30–18.30 und So., 6. 12., 17. 1. von 10.00–11.00 **Gemeindebücherei**, Rathaus Billingshausen.
- Jeden Fr., 10.00 **Krabbelgruppe**, Gemeindesaal Billingshausen.
- Do., 3. 12., 19.00 **Frauentreff Leinach**: Adventlicher Abend, Kath. Gemeinderaum neben St. Laurentius Leinach.

KARLSTADT

ARNSTEINER STR. 7 | 97753 KARLSTADT
TEL. 0 93 53/23 40 | FAX 0 93 53/99 61 99
WWW.KARLSTADT-EVANGELISCH.DE

Karlstadt, Gemeindehaus:

- Jeden Mo., 18.30 **Posaunenchor**.
- Jeden Di., 14.00 **Betreuungsgruppe** der Diakonie.
- Sa., 12. 12., 9.00 **Konfi-Tag**.
- Do., 17. 12., 19.00 **Offene Tanzgruppe**.

Karlstadt, Pfarrgarten:

- Mi., 9. 12., 14.30 **Senioren-Adventsfeier** (Andacht in der Kirche, anschließend Glühwein im Freien).
- Do., 17. 12., 16.00 **Mini-Gottesdienst**.
- So., 20. 12., 17.00 **Sing-Gottesdienst**.

KONTAKT



EVANG.-LUTH.
DEKANAT
WÜRZBURG

IHR EVANGELISCHES DEKANAT

Evang.-Luth. Dekanat: Zwinger 3c | 97070 WÜ |
Tel.: 09 31/3 54 12-0 | Fax: 09 31/3 54 12-21 |
E-Mail: dekanat.wuerzburg@elkb.de |
www.wuerzburg-evangelisch.de
Spendenkonto: IBAN DE86 5206 0410 0001 1190 01

**Dag-Hammarskjöld-Gymnasium – Evangelisches Gymnasium
Würzburg:** Frauenlandplatz 5 | 97074 WÜ | Tel.: 09 31/
2 60 23-0 | E-Mail: info@evdhg.de | www.evdhg.de

Dekanatsmusikschule: Zwinger 3c | 97070 WÜ | Tel.: 09 31/
3 54 12-30

Bläserensembles des Dekanats: Dekanatskantorin Rebekka
Follert, Tel.: 09 31/20 70 01 05

Evang. Jugendwerk: Friedrich-Ebert-Ring 27a | 97072 WÜ |
Tel.: 09 31/80 49 97-60 | E-Mail: info@ej-wuerzburg.de |
www.ej-wuerzburg.de

Evang. Studentengemeinde (ESG): Friedrich-Ebert-Ring 27b |
97072 WÜ | Tel.: 09 31/79 61 90 | www.esg-wuerzburg.de

Gehörlose: Tel.: 0 93 33/9 04 16 82 | E-Mail: wuerzburg@
egg-bayern.de

Medienstelle und Schulreferentin: Friedrich-Ebert-Ring 27c |
97072 WÜ | Tel.: 09 31/80 49 99 80 | E-Mail: schulreferat.
wuerzburg@elkb.de

Rudolf-Alexander-Schröder-Haus, Evang. Bildungszentrum:
Wilhelm-Schwinn-Platz 3 | 97070 WÜ | Tel.: 09 31/3 21 75-0 |
www.schroeder-haus.de

EVANGELISCHE STIFTUNGEN UND VERBÄNDE

Evang. Bürgerstiftung: Information durch das Dekanatsbüro und
die Vorstandschaft | Dekanatsbüro s.o. | stellv. Vorstand Othmar
Wagner, Tel.: 09 31/6 55 30 | www.buergerstiftung-wue.de

Stiftung Altenhilfe: Tel.: 09 31/3 54 78-0 | E-Mail: info@
stiftung-altenhilfe.de | www.stiftung-altenhilfe.de

Stiftung Klinik-Seelsorge: Pfarrer Martin Renger |
Tel.: 09 31/20 15 35 72 | E-Mail: renger_m@ukw.de

Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (Ack):
Am Schlossgarten 6 | 97076 WÜ | Tel.: 09 31/27 10 00

Blaues Kreuz: Psychosoziale Suchtberatung
Haugerring 8 | 97070 WÜ | Tel.: 09 31/35 90 52 20 |
E-Mail: suchtberatung.wuerzburg@blaues-kreuz.de

Ortsverein und Selbsthilfegruppen
Martin-Luther-Str. 5b | 97072 WÜ | wuerzburg@blaues-kreuz-
bayern.de

CVJM: Wilhelm-Schwinn-Platz 2 | 97070 WÜ | Tel.: 09 31/
30 41 92 72 | E-Mail: anmeldung@cvjm-wuerzburg.de |
www.cvjm-wuerzburg.de

**Evang. Arbeiterverein/Seniorenbegegnungsstätte
im Albert-Schweitzer-Haus:** Friedrich-Ebert-Ring 27 d |
97072 WÜ | Tel.: 09 31/7 96 25 79

Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit:
Valentin-Becker-Str. 11 | 97072 WÜ | Tel.: 09 31/30 97-0 |
E-Mail: vorstand@christlich-juedisches-wuerzburg.de

Landeskirchliche Gemeinschaft: Reisgrubengasse 1 | 97070
WÜ | Tel.: 09 31/5 18 62 | E-Mail: wuerzburg@lkg-bayern.de

Nagelkreuzzentrum: s.o. Dekanat

TERMINKALENDER

Alle Termine
mit Vorbehalt!

BESONDERE GOTTESDIENSTE

KLINIKGOTTESDIENSTE

Raum der Stille/ZOM: jeden So., 9.00 und Do., 24. 12.,
18.00; Fr., 25. 12., 9.00 mit A; Do., 31. 12., 16.00 ök.
Zentrum für psychische Gesundheit/ZEP: Sa., 12. 12.,
18.00; Fr., 25. 12., 10.00; Sa., 9. 1., 18.00 mit A.

Meditation am Morgen: Mo. und Do., 7.30–8.00
in St. Stephan, Würzburg.

Gebet für Frieden und Versöhnung: jeden Fr., 13.00–
13.15 in der Marienkapelle, Würzburg.

Gebärdensprachlicher Gottesdienst: Heiliger Abend
Do., 24. 12., 12.30 und Sa., 23. 1., 14.00 in der
Deutschhauskirche, Würzburg.

Heilig Dreikönig auf Fränkisch: Mo., 6. 1., 17.00 mit
OKR i.R. Schmidt in der Kirche St. Oswald in Giebel-
stadt.

Ökumenischer Narrengottesdienst: Fr., 24. 1., 18.11
in der Kirche St. Josef in Giebelstadt.

BILDUNG

Bitte beachten Sie: Für alle Veranstaltungen ist eine **An-
meldung** erforderlich! E-Mail: mail@schroeder-haus.de
oder Tel. 09 31/32 17 50.

Di 1. 12. Di 1. 12. 19.00 🌿 **Islam im Plural.** Sunna,
Schia, Ahmadiyya und Alevitentum. (Online-Vortrag).
Virtueller Raum der Domschule. Referent: Dr. Timo Gü-
zelmansur. Gebühr: 6,- € (ermäßigt 4,- €). Anmel-
dung unter www.domschule-wuerzburg.de oder 09 31/
38 64 31 11.

Do 3. 12. Do 3. 12. 20.00 🌿 **Warum stehen Ochs und
Esel bei der Krippe?** Die symbolische Bedeutung von
Tieren in der Malerei des Mittelalters und der Barock-
zeit. Referentin: Julia Meister-Lippert. Gebühr: 6,- €
(ermäßigt 3,- €).

Di 8. 12. Di 8. 12. 15.00 🌿 **Internet-Café: Tüfteln,
Raten, Zocken.** Referenten: Eva-Maria Hartmann und
Thomas Ortlepp. Gebühr: 6,- €.

Mi 9. 12. Mi 9. 12. 14.30 🌿 **Glaube und Leben:
2020 – ein un-glaubliches Jahr.**

Do 17. 12. Do 17. 12. 20.00 🌿 **Musikalisch-Litera-
rischer Abend.** Märchen im Advent. Leitung: Robert
Schneider. Musik: Jürgen Robanus. Gebühr: 6,- € (ermä-
ßigt 3,- €).

Veranstalter:

🌿 = Rudolf-Alexander-Schröder-Haus, Evangelisches Bildungszentrum |
Wilhelm-Schwinn-Platz 3 | 97070 Würzburg | Tel.: 09 31/3 21 75-0 |
E-Mail: mail@schroeder-haus.de | Internet: www.schroeder-haus.de

🌿 = Seniorenbegegnungsstätte des Schröder-Hauses |
Friedrich-Ebert-Ring 27 d | 97072 Würzburg | Tel.: 09 31/7 96 25 79 |
E-Mail: senioren@schroeder-haus.de

ANZEIGE

Bestattungs- und Überführungs- Institut
FRIEDE
seit 1952 Häring e.K. Bestattermeister
Tel. 0931 355 82-0
Semmelstr. 69
97070 Würzburg
www.friede-wuerzburg.de
- Dienst den Lebenden · Ehre den Toten -

MONATSSPRUCH Dezember 2020

Brich dem Hungrigen dein Brot,
und die im Elend ohne Obdach sind,
führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst,
so kleide ihn, und entzieh dich nicht
deinem Fleisch und Blut!

Jes. 58,7

Die KOLLEKTE im Dezember ...

... ist für Brot für die Welt bestimmt.

MONATSSPRUCH Januar 2021

Viele sagen:
„Wer wird uns Gutes sehen lassen?“
HERR, lass leuchten über uns das Licht
deines Antlitzes!

Ps. 4, 7

Die KOLLEKTE im Januar ...

... ist für die Weltmission und die
Kirchliche allgemeine Sozialarbeit
im Dekanat bestimmt.

Alle Termine
mit Vorbehalt!

KIRCHENMUSIK

Sa 5.12. 16.30 Würzburger Trompetenquartett „**Feierlich, besinnlich, virtuos**“, in St. Bartholomäus in Sommerhausen.

So 6.12. 10.00 Musik im Gottesdienst: Stefan Degner (Jazz-Gitarre), Dr. Lily Kunkel (Orgel), in der Auferstehungskirche in Würzburg.

Sa 12.12. 16.30 „**ADESTE FIDELIS**“ – geistliche Arien, Lieder und Duette von Barock bis Moderne, in St. Bartholomäus in Sommerhausen.

So 13.12. 16.00 Orgelmusik zum Advent: „**Nun komm, der Heiden Heiland**“, KMD Christian Heidecker, Orgel, in St. Stephan in Würzburg

Sa 19.12. 16.30 „**Mit Barockmusik und weihnachtlichen Klängen zum Advent**“. Benefizkonzert für das Gemeindezentrum, in St. Bartholomäus in Sommerhausen.

Fr 25.12. 10.00 Musik im Gottesdienst: Matthias „Clarino“ Ernst (Klarinette), Dr. Lily Kunkel (Orgel), in der Auferstehungskirche in Würzburg.

Sa 26.12. 18.00 Christmas Songs mit Suzan Baker und Dennis Lüddecke, in St. Johannis in Würzburg.

Do 31.12. 15.00 und 20.00 Festliches Silvesterkonzert: Werke von Bach, Händel und Mendelssohn. Griseldis Lichdi (Trompete), KMD Christian Heidecker (Orgel), in St. Stephan in Würzburg

So 3.1. 10.00 Musik im Gottesdienst: Christoph Weinhart (Klavier und E-Cembalo), Dr. Lily Kunkel (Orgel). Romantik und Swing mit vier Händen und zwei Füßen, in der Auferstehungskirche in Würzburg.

Mi 6.1. 10.00 Kantatengottesdienst zu Epiphania: **J.S. Bach „Sie werden aus Saba alle kommen“**. Tilman Lichdi (Tenor), Sven Fürst (Bass), Schola und Camerata St. Stephan, KMD Christian Heidecker, in St. Stephan in Würzburg.

So 17.1. 18.00 Stephaner Emporenkonzert: „... auch sich im Pedalstudio zu habilitieren“ – Schülerinnen und

Schüler der Organisten Anke Willwohl, Rudolf Müller und Christian Heidecker stellen sich vor mit Werken alter und neuer Meister, in St. Stephan in Würzburg

Fr 29.1. 19.30 „**Zum guten Schluss**“ in der evang. Kirche in Reichenberg.

INSTRUMENTE IN POSAUNENCHÖREN

In der Adventszeit sind Posaunenchöre sehr gefragt – beim Spielen von Weihnachtsliedern für Krankenhäuser und Altersheime (dieses Jahr vor den Häusern) und bei den im Freien geplanten Gottesdiensten. Doch welche Instrumente werden tatsächlich gespielt? Der Name „Posaunenchor“ ist hier eher irreführend und jeder, der schon einmal einen Chor-Auftritt erlebt hat weiß, dass nicht nur Posaunen im Einsatz sind.

Vorwiegend in den Chören verwendet werden Trompeten, Posaunen, Flügelhörner und Tuba. Eher seltener, aber gelegentlich gespielt werden Waldhorn, Euphonium und Tenorhorn (diese drei Instrumente findet man z.B. in der Besetzung eines symphonischen Blasorchesters). Auch das Kuhlo-Horn, das vom Gründungsvater der Posaunenchöre Johannes Kuhlo entwickelt wurde und eine Mischung zwischen Jagdhorn und Flügelhorn ist, wird heute nur noch sehr selten gespielt.

Kein Popimpulstag 2021: Der für Januar 2021 angedachte Bandworkshop-Tag findet erst 2022 und dann im Zweijahres-Rhythmus statt.



Euphonium.
Foto: Dekanats-
musikschule

DEKANATS #MUSIKSCHULE
WÜRZBURG

Zwinger 3 c | 97070 Würzburg
Tel.: 09 31 / 3 54 12 30
E-Mail: info@dekanatsmusikschule.de
Internet: www.dekanatsmusikschule.de

ANZEIGE

Bestattungen Papke

auf allen Friedhöfen tätig
Erd-, Feuer-, Baumbestattungen

Wörthstraße 10, 97082 Würzburg

0931-4173840

Neues aus dem Evangelischen Jugendwerk Würzburg



Einführungen der Dekanatsjugendreferentinnen

In einem feierlichen Gottesdienst wurden Diakonin Magdalena Kurth und Marina Ferrara von Dekan Dr. Wenrich Slenczka und Diakonin Nora Römer in ihre Ämter eingeführt.

Dekanatsjugendkonvent 2020

Unser „Bausteinekonvent“: Mit 300.000 Bausteinen wurden von 30 Jugendlichen Murelbahnen konstruiert, ein „Stop-motion“-Film gedreht, biblische Geschichten nachgebaut und vieles mehr. Im Geschäftsteil wurden Emma Schroll und Samantha Hohnhaus aus Ochsenfurt, Paul-Louis Windolf aus Höchberg und Scarlett Vucic aus Eibelstadt neu in die Dekanatsjugendkammer gewählt, im Leitenden Kreis des Dekanatsjugendkonvents sind künftig Markus Kiefel aus Eisingen, Emma und Paul Windolf aus Höchberg und Stefan Spehnekuch aus Höchberg.



Winter-Freizeit der EJ in Hintersee

Vom Dienstag, 5. bis Samstag, 9. Januar planen wir fünf Tage im wunderschönen CVJM-Aktivzentrum Hintersee mit Winterrodern, Schlittschuhfahren und einer Turn- und Kletterhalle. Neben Spaß und Action wollen wir auch vom Weihnachtsstress runterkommen. Die Freizeit wird von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche organisiert. Sei dabei und mach mit uns die Alpen unsicher!

Anmeldung: www.ej-wuerzburg.de.

Fortbildung zum Thema „Krisenprävention und -management“

Der Beauftragte für Notfallseelsorge der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern Kirchenrat Hanjo von Wietersheim kommt am Samstag, 16. Januar zu uns mit den Themen Krisenprävention und -management bei Freizeiten und Gruppenstunden. Eine Fortbildung, die sich auf alle Fälle lohnt!

Anmeldung: www.ej-wuerzburg.de.

Bild (v.l.): Diakonin Nora Römer aus Aschaffenburg, Diakonin Magdalena Kurth, Dekanatsjugendreferentin Marina Ferrara und Dekanatsjugendreferent Matthias Scheller, Dekanatsjugendpfarrerin Susanne Hötzel und Dekan Dr. Wenrich Slenczka.

Fotos: EJW



Winterspielplatz:

immer Do., von 15.00 bis 18.00 Uhr

Wir laden herzlich ein zum Winterspielplatz von November bis Februar für Familien mit Kindern von null bis zwölf Jahren.

Kontakt: Tel. 09 31/30 41 92 74,
E-Mail: daniela.klein@cvjm-wuerzburg.de

CVJM-Weihnachtsfeier:

So., 13. Dezember, 16.00 bis 18.00 Uhr.

Mit Gästen, Lichterglanz, Punsch, Musik und Texten.

Kontakt: Tel. 09 31/30 41 92 74,
E-Mail: daniel.klein@cvjm-wuerzburg.de

Heilig-Abend-Feier:

Do., 24. Dezember, 19.00 Uhr

Mit Hygiene-Konzept und weniger Gästen als sonst gibt es trotzdem eine Heilig-Abend-Feier mit Abendessen, Weihnachtsgeschichte und Liedern. Wir suchen auch noch ehrenamtliche Mitarbeiter dafür. Können Sie uns helfen?

Anmeldung: Tel. 09 31/30 41 92 75,
E-Mail: christoph.brand@cvjm-wuerzburg.de.



**Gemeinsam
allem gewachsen.**



Engagierte Menschen prägen das gesellschaftliche Leben vor Ort. Darum unterstützen wir Vereine und Projekte, die für Zusammenhalt in unserer Region sorgen. Gemeinsam schaffen wir mehr!

Jetzt klicken und helfen unter sparkasse-mainfranken.de/spendenportal

 Sparkasse
Mainfranken Würzburg



Fotos: Jürgen Reichel

Spendenautomat mit Johannistaler

SEIT KURZEM steht im Eingangsbereich der St. Johanniskirche in Würzburg ein Spendenautomat der Firma GeWeTe in Mechnich. Wer gerne etwas spenden will – das funktioniert mit Bargeld genauso wie per EC-Karte – kann zwischen zwei Spendenzwecken wählen: Für die Turmsanierung St. Johannis oder für die Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit des Diakonischen Werkes, die damit Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützt. Der Automat druckt anschließend eine für das Finanzamt geeignete Spendenquittung aus, und als Dankeschön gibt es im Ausgabeschacht einen „Johannistaler“ als Erinnerung.

Jürgen Dolling ■



„**WIR AUF UNSERER WELT**“, das war das Thema beim Kleine-Leute-Gottesdienst in der Hoffnungskirche in Versbach. Zum Abschluss trafen sich alle unter der Kastanie im Kirchgarten.

Sabine Schrick ■

Fotos: Rebecca Größmann

Digitaler Klingelbeutel



NEBEN EINEM ANALOGEN OPFERSTOCK für die Kollekte des jeweiligen Sonntags gibt es in der Martin-Luther-Kirche ab sofort einen digitalen Klingelbeutel, dessen Ertrag grundsätzlich für die eigene Gemeinde bestimmt ist. Die Bedienung ist denkbar einfach:

zunächst einmal den Betrag eingeben, dann die OK-Taste drücken, dann die EC-Karte einführen, dann die PIN eingeben und schließlich noch einmal die OK-Taste drücken. Eine Bescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt wird sofort ausgedruckt. Die Vorteile liegen auf der Hand: Das Risiko einer Ansteckung mit Corona wird reduziert – und gottesdienstliche Spenden sind ab sofort steuerlich absetzbar.


Text und Foto: Niko Natzschka ■

ANZEIGE

Elektro-Installation
Krankenhaustechnik
EDV-Netzwerke
Elektroheizung
Regenerative Energien
Gebäudeleittechnik
Lichttechnik
SAT-IBK-Empfangsanlagen



Elektro PIXIS GmbH
 Am Kirschberg 4
 97218 Würzburg-Gerbrunn
 Telefon: 09 31 / 70 560 - 0
 Telefax: 09 31 / 70 560 - 30
 E-Mail: info@pixis.de
 Internet: www.pixis.de



Von Personen ...

GUT GERÜSTET FÜR DEN ZWECKVERBAND

DIAKON HARALD DREYER

war schon mal da, als er sich zwischen 2013 und 2018 in den Kirchengemeindeämtern Würzburg und Erlangen als Verwaltungsdiakon und Verwaltungsfachwirt qualifizierte. Der gebürtige Oberpfälzer war nach verschiedenen beruflichen Stationen in der Wirtschaft und in der Bundeswehr ein Spätberufener, als er 2005 seine Ausbildung als Rummelsberger Diakon mit Sozialberuf aufnahm, 2010 wurde er als Diakon eingesegnet und arbeitete zunächst als Kinderkrankenpflegediakon. Bis Ende September war er als Verwaltungsdiakon im Verwaltungszweckverband Westmittelfranken und Nordschwaben eingesetzt. Nun wurde ihm seit 1. Oktober die Geschäftsführung im Evangelischen Kita-Zweckverband Würzburg, der nach der Übergangsphase im kommenden Jahr zehn Kindertagesstätten umfasst, übertragen. Wertschätzende Zusammenarbeit und vertrauensvolle Kommunikation sind ihm wichtig – damit will er, selbst gut für diese anspruchsvolle Aufgabe gerüstet, auch den Zweckverband für die Zukunft gut aufstellen und die Kirchengemeinden entlasten. Wenn er sich selbst entlasten will, tut er das in der Natur beim Schwimmen, Walken oder Geocaching, Musik, Kaffee und gutes Essen sorgen für ein gutes Gegengewicht zur dienstlichen Herausforderung, unsere Kita-„Landschaft“ im Dekanat kompetent weiterzuentwickeln.



Diakon Harald Dreyer. Foto: privat

STELLENWECHSEL NACH OBERFRANKEN

PFARRER STEPHAN SCHMIDT war im Jahr 2009 zusammen mit seiner Frau Christina und den beiden mittlerweile selbstständig gewordenen Töchtern Franziska und Johanna nach Würzburg-Heidingsfeld gekommen. Für die Kirche St. Paul (mit 100-jährigem Jubiläum 2013) und die Lukaskirche im Steinbachtal (mit 50-jährigem Jubiläum 2014) war er aktiv, Gottesdienste, Musik und Ökumene lagen ihm am Herzen. In der Gemeinde gab es Veränderungsprozesse und Bau- und Immobilienmaßnahmen zu begleiten: die Generalsanierung des denkmalgeschützten Pfarrhauses, der Neubau der Kindertagesstätte St. Paul und der Umbau des alten Kindergartens zum Gemeindezentrum. Intensive Seelsorgeeinsätze gehörten genauso zum Pfarrersalltag wie viele Begegnungen mit unterschiedlichen und wertvollen Menschen. Auf Dekanatsebene war Pfarrer Schmidt von 2009 bis 2019 Mitglied der Gesamtkirchenverwaltung und 2018 bis 2019 Mitglied der Dekanatsynode und des Dekanatsausschusses. In Heidingsfeld konnte er sich neben seinen vielfältigen Aufgaben auch für ein außergewöhnliches „Hobby“ begeistern, denn er war nicht nur Pfarrer, sondern mitunter auch König, Müller, Bettler oder siebter Zwerg von links – als Mitglied der „Märchenspieler St. Paul“. Auch diese schöne Erfahrung nimmt der 57-Jährige nun mit, wenn er im Februar 2021 seine dann wohl letzte Pfarrstelle in der Kirchengemeinde Melkendorf in Stadt und Dekanat Kulmbach antritt, der Urfarrei am Zusammenfluss von Rotem und Weißem Main mit über 1000-jähriger Geschichte und einer Markgrafenkirche. Pfarrer Stephan Schmidt wird im Gottesdienst am Sonntag, 24. Januar um 15.00 Uhr (mit Voranmeldung wegen Corona!) in St. Paul von Dekan Dr. Wenrich Slenczka verabschiedet.



Pfarrer Stephan Schmidt. Foto: privat

EIN GANZES BERUFSLEBEN IM WÜRZBURGER DEKANAT

BEREITS ALS VIKAR war **Martin Renger** im Würzburger Dekanat: in Billingshausen. Danach ging er als Pfarrer in Stellenteilung mit seiner Frau, Pfarrerin Barbara Renger, in den Gemeindedienst: in Rimpar, in Unteraltertheim und Steinbach und in Rottendorf. Ein besonderer Schwerpunkt war für ihn aber schon immer die Klinikseelsorge. Er absolvierte ein „Klinisches Seelsorgejahr“ am Universitätsklinikum Würzburg unter Supervision von Pfarrer Hans-Joachim Wachsmuth und machte zwei Kurse in Klinischer Seelsorge-Ausbildung. Zeitweise war er neben dem Gemeindedienst für das König-Ludwig-Haus und später für die Klinik Kitzinger Land zuständig. Im Jahr 2010 bewarb er sich erfolgreich auf die frei gewordene Klinikpfarrstelle in der Würzburger Uniklinik, wo er bis jetzt als Seelsorger aktiv ist. Seit 2014 ist er auch und mit viel Freude Beauftragter für die Seelsorgewe-

terbildung KSA und Supervision in der Region Bayern West (Kirchenkreise Ansbach-Würzburg und Augsburg). Martin Renger schätzte die Offenheit in den Begegnungen mit dem Personal und mit den Patienten, auch mit Menschen, die von sich sagten, dass sie „mit Kirche nichts am Hut“ hätten, aber sich mitunter doch auf ein langes Seelsorgegespräch einließen. Eng und konstruktiv war die ökumenische Zusammenarbeit, ein „Qualitätsmerkmal“ der Klinikseelsorge. **Pfarrer Martin Renger** wird nun im Gottesdienst am 17. Dezember in der Klinikkapelle von Dekan Dr. Wenrich Slenczka in den Ruhestand verabschiedet. Es wird aber eher ein Unruhe-Stand sein: Ab Januar wird er den nächsten KSA-Kurs leiten, bis die Nachfolge auf der Klinikpfarrstelle geregelt ist. Als Supervisor für Einzelpersonen, Gruppen und Teams bleibt er von Schweinfurt aus weiterhin aktiv.



Pfarrer Martin Renger. Foto: privat



SEID BARMHERZIG,
WIE AUCH EUER VATER
BARMHERZIG IST!

LUKAS 6, 36